

--

Zusatzvereinbarung zum Lehrvertrag Mediamatiker EFZ für Berufslernende im Kanton Schaffhausen

Lehrbetrieb: (Firma, Adresse)
Gesetzliche/r Vertreter/in: (Vorname, Name, Adresse)
Lernende/r: (Vorname, Name)

1. Finanzierung der Ausbildungskosten

Fremdsprachenaufenthalte	Voraus- sichtli- che Kos- ten	Empfehlung 2015 ICT Berufsbildung Schaffhausen		Vereinbarung der Lehrvertragsparteien	
		Lehrbetrieb	Lernende/r	Lehrbetrieb	Lernende/r
Kosten (Schule, Unterkunft, Verpflegung, Reise)					
Sprachaufenthalt in England * (2 Wochen, 4. Lehrjahr), <i>siehe Punkt 2.2, Seite 2</i>	1'600.-	50%	50%		
Kosten für Sprachaufenthalt	1'600.-				

*mit Berücksichtigung der Kostenbeteiligung des Kantons Schaffhausen (ab 01.08.2015 CHF 150.- je Woche Sprachaufenthalt)

Prüfungsgebühren		Lehrbetrieb	Lernende/r	Lehrbetrieb	Lernende/r
Business English Certificate (BEC Preliminary und BEC Vantage)	600.-	50% *	50%		
Diplôme de français professionnel secrétariat B2	275.-	50% *	50%		
Schweizerisches Informatikzertifikat	420.-	50% *	50%		
Kosten Zertifikate (ohne Reisespesen)	1'295.-				

(* bei guten Leistungen)

Lehrmittel		Lehrbetrieb	Lernende/r	Lehrbetrieb	Lernende/r
Lehrmittel 1. Lehrjahr	600.-	300.-	300.-		
Lehrmittel 2. Lehrjahr	350.-	175.-	175.-		
Lehrmittel 3. Lehrjahr	400.-	200.-	200.-		
Lehrmittel 4. Lehrjahr	200.-	100.-	100.-		
Material- und Kopierkosten für alle 4 Lehrjahre	400.-	200.-	200.-		
Total Lehrmittel und Material	1'950.-				

2. Anrechnung der Fremdsprachenaufenthalte als Arbeitszeit

Sprachaufenthalt in England

% des Fremdsprachenaufenthaltes gelten als Arbeitszeit.

3. Empfehlungen der Organisationen der Arbeitswelt

(Vereinbarung zwischen der Industrie- und Wirtschaftsvereinigung Region Schaffhausen, dem Kantonalen Gewerbeverband, der Pro City und der HKV Handelsschule KV Schaffhausen in Absprache mit der ICT Berufsbildung Schaffhausen)

3.1. Beiträge an Lehrmittel

Als Lehrmittelentschädigung für die gesamte Dauer der Lehre wird dem Berufslernenden eine Vergütung bis max. CHF 1400.00 ausgerichtet

3.2. Beteiligung an Sprachaufenthalten (Empfehlung der Organisationen der Arbeitswelt)

Für **Sprachaufenthalte** wird folgende Beteiligung durch den Lehrbetrieb empfohlen:

- 50% der Kosten werden übernommen
- 50% der Abwesenheit im Betrieb wird als bezahlter Urlaub vergütet.

Prüfungsgebühren und Wegentschädigung für Sprachzertifikate:

- Der Lehrbetrieb beteiligt sich an den Prüfungsgebühren zu 50%, vorausgesetzt, dass die Prüfung bestanden ist.
- Die damit verbundenen Reisekosten werden zu 100% vom Lehrbetrieb übernommen.

Ort und Datum:
Unterschrift Lernende/r:
Unterschrift Lehrbetrieb:
Unterschrift gesetzliche/r Vertreter/in: